

Dokumentation für die software für zahnärzte

der procedia GmbH – Onlinedokumentation

(Bei Abweichungen, die bspw. durch technischen Fortschritt entstehen können, ziehen Sie bitte immer das aktuelle Handbuch zu Rate, das Sie unter dem Menü „?“ mit dem Untermenü „Hilfe“ direkt aufrufen können)

- Inhaltsverzeichnis für die ersten drei Ebenen
- Grundbegriffe
- Beschreibung der Masken mit den Feldern und etwaigen Funktionen
- Tipps, Tricks (in „blau“ bzw. „kursiv“ herausgestellt und „->“)
- Warnhinweise (in „rot“ bzw. „fett“ herausgestellt und „(!!!)“)

1	Funktion: Implantat.....	3
1.1	Eingabemaske	3
1.1.1	Löschen.....	4
1.1.2	Neu.....	4
1.1.3	Assistent.....	4
1.1.4	Zurück.....	4
1.1.5	OK.....	4
1.2	Eingabe	4
1.2.1	Assistent zu Eingabe	4
1.2.2	Aktivieren des Assistenten.....	4
1.2.3	Bedienung	5
1.2.4	Zur Kontrolle.....	5
1.2.5	Felder mit manueller Eingabe.....	5
1.3	Pflege	5

1

Funktion: Implantat

Öffnet ein zusätzliches Fenster, in dem exakte Angaben zu einem eingesetzten Implantat erfasst, ergänzt und auf lange Sicht kontrolliert werden können. Die Dokumentationskarte für Implantatbesprechungen, Implantatbehandlungen und Implantatkontrollen wird aus der Behandlungskarte aufgerufen. Im Expressmenü gibt es dazu einen speziellen Menüpunkt. Wird dieser angeklickt, öffnet sich Ihnen die Eingabe- und Dokumentationsmaske.

Datum	Region	Anam.-Datum	Aufkl.-Datum	Planung/Empfehlung
14.03.01	26z 27z	07.01.03	07.01.03	Kronen / Brücken-Konstruktion bei Freundsituation
01.12.05	14,13	06.12.05	15.12.05	Kronen / Brücken-Konstruktion

Region	Augmentationsdatum	Knochenquelle	Implantationsdatum	Hersteller	Eröffnungsdatum	Kommentar
		Sinus				

Knochenqualität	Augmentationsmethode	Membranart	Durchmesser	Oberfläche	Status	Implantationsdatum

Augmentationshöhe	Membranzug	Länge	Artikelnummer	Versorgungsart	Implantationsgrund
23,43		aufsteigender As	30.12.05	BS	29.12.05

Knochenkondens.	Titel	Hersteller	Eröffnungsdatum	Kommentar
d1	dsfcaldasfdasfvcfa			

Augmentationshöhe	Membranzug	Länge	Artikelnummer	Versorgungsart	Implantationsgrund
21,45,32,34		Fibula	20.12.05	Straumann	01.12.05

D2 Dichte, z Blockaugmentation oh	Sinuslift	klassisch	D3	Hydroxylapatit	aktives Implantat
Eigenblut / Thrombozy	Kunststoff	11 mm	341234321		

Augmentationshöhe	Membranzug	Länge	Artikelnummer	Versorgungsart	Implantationsgrund
2 mm		0	324532534	32 Norm	

Augmentationshöhe	Membranzug	Länge	Artikelnummer	Versorgungsart	Implantationsgrund
28.12.05		Implantatnah	28.12.05		28.12.05

Augmentationshöhe	Membranzug	Länge	Artikelnummer	Versorgungsart	Implantationsgrund
autologer Knochen mesial					

Kontrolldatum	Osseointegration	Knochenabbau	Komplikationen	Röntgenkontrolldatum
21.07.01	osseointegriert	1mm	leichte Gingivitis	21.07.01

Abutmentmaterial	Okklusion	Taschentiefe	Fixation/Halteschraube	Rauherstärke	Kommentar
Brückenpfeiler	Neutralbiss	2	30 Norm		Nikoti

1.1

Eingabemaske

Es gibt für jeden Patienten genau eine Eingabemaske, welche die Informationen über alle Implantatbehandlungen enthält.

Diese Maske ist in drei rollbare Bereiche unterteilt:

1. Der oberste rollbare Bereich enthält die Inhalte, die bei einer Implantatberatung dokumentiert werden.
2. Der mittlere rollbare Bereich enthält alle Informationen zu den Implantationen. Hierbei sind unterschiedliche Implantatbehandlungen durch dickere blaue Striche voneinander abgegrenzt. Die Eintragungsspalten pro Implantat bestehen aus mehreren Zeilen, welche Inhalte in welcher Zeile erwartet werden, wird anhand der Spaltenüberschriften und deren Platzierung deutlich.
3. Der unterste rollbare Bereich ist für die Dokumentation der Kontrolluntersuchungen vorgesehen. Wie im mittleren Bereich sind auch hier mehrere Zeilen pro Spalte vorgesehen, deren erwartete Inhalte durch die Platzierung der Überschriften deutlich werden.

Im unteren Fensterbereich befinden sich Knöpfe, die für die Bedienung der Maske benötigt werden:

1.1.1

Löschen

Löscht einen markierten Tabelleneintrag

(!!!) Es wird nicht der Inhalt des markierten Feldes, sondern die ganze Zeile gelöscht. Zum Löschen von Feldinhalten wird wie gewohnt die Löschentaste auf der Tastatur benutzt.

1.1.2

Neu

Legt für den Bereich der Eingabemaske, vor welcher das schwarze Dreieck blinkt, einen neuen Tabelleneintrag an. Die Bedienung des Knopfes „Neu“ kann durch die Taste „+“ ersetzt werden.

1.1.3

Assistent

Öffnet die Eingabehilfe zum Füllen der einzelnen Tabellenfelder in einem neuen Fenster. Je nachdem, in welchem Feld sich der Cursor befindet, werden die erwarteten und bereits voreingestellten Hilfetexte angezeigt und können ausgewählt und eingefügt werden.

1.1.4

Zurück

Wechselt zurück in die Eingabemaske der Behandlungskarte und sichert die eingegebenen Daten ab.

Abbrechen bricht die Implantateingabemaske und die Behandlungskarte ab, ohne zu sichern!

1.1.5

OK

Schließt und sichert Implantateingabemaske und Behandlungskarte.

1.2

Eingabe

Über die Taste „+“ oder den Knopf „Neu“ können neue Eingabedatensätze angelegt werden. Für welchen der drei unterschiedlichen Eingabebereiche (Implantatberatung / Implantatdokumentation / Kontrolle) neue Datensätze angelegt werden, wird durch Anklicken des jeweiligen Bereiches gesteuert. Der aktive Bereich wird durch ein blinkendes Dreieck vor der Überschrift gekennzeichnet. Wird eine neue Eingabezeile angelegt, blinkt der Cursor im jeweils ersten Feld des neuen Datensatzes. Welche Eingabe erwartet wird, entnehmen Sie bitte den Überschriften der jeweiligen Felder. Diese sind genau so aufgegliedert, wie die eigentlichen Eingabefelder.

1.2.1

Assistent zu Eingabe

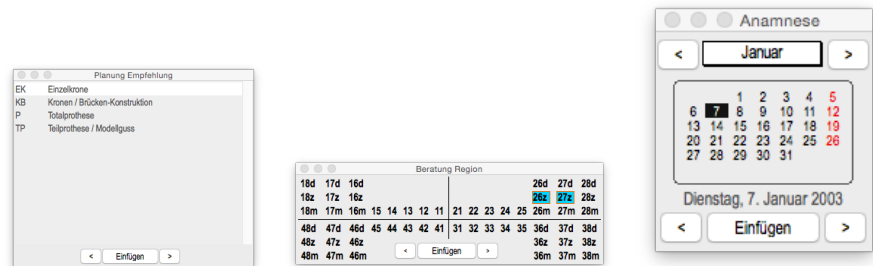
Um Ihnen die Eingaben so komfortabel und vor allem so schnell wie möglich zu gestalten, haben wir Ihnen einen Assistenten zur Eingabe zur Seite gestellt. Dieser enthält bereits die wichtigsten Feldinhalte, welche nur durch Anklicken in die einzelnen Felder übernommen werden können. Dabei können, je nach Feld, einzelne oder mehrere Assistenteneinträge übernommen werden.

1.2.2

Aktivieren des Assistenten.

Der Assistent wird über den Knopf „Assistent“ im unteren Fensterbereich aktiviert.

Der „Assistent“ ist ein Eingabehilfenfenster, welches sich im oberen linken Bildschirmbereich öffnet und Ihnen für die einzelnen Felder, in denen sich der Cursor befindet, mögliche Eingaben bspw. Daten, Materialien etc. vorschlägt. Hier finden Sie einige Beispiele für den Assistenten, der kontextsensitiv verschiedene, passende Inhalte für die jeweiligen Felder vorschlägt:



1.2.3 Bedienung

Um Assistentenelemente in die Dokumentation zu übernehmen, werden diese angeklickt und mit „Einfügen“ in das Dokumentationsfenster übernommen. Nach Übernahme der Einträge in die Dokumentationstabelle wird automatisch das nächste Feld aktiviert und der Inhalt des Assistenten ändert sich gemäß dessen Feldinhalt. Bei Feldern, in welchen die Eingabe mehrerer Einträge möglich ist, werden alle aktivierten Einträge fett dargestellt und über „Einfügen“ in die Implantateingabemaske übernommen. In diesen Feldern werden die Kürzel der jeweiligen Einträge (Materialien etc.) dargestellt.

1.2.4 Zur Kontrolle

Ist der Assistent aktiviert, werden in diesem alle ausgewählten Einträge angezeigt. Hierfür ist lediglich das Feld, dessen Inhalte im Klartext angezeigt werden sollen anzuklicken. Der Assistent zeigt Ihnen hier jeweils die gewählten Einträge - fett gedruckt bei Texteingaben, blau hinterlegt bei Zahn und grau hinterlegt bei Datumsangaben - an.

1.2.5 Felder mit manueller Eingabe

Für die Felder „Artikelnummer“ und „Chargennummer“ ist kein Hilfenfenster des Assistenten, sondern die manuelle Eingabe vorgesehen. Der Assistent kann geöffnet bleiben, sie klicken jedoch in das Feld, welches Sie eingeben möchten und geben anschließend Ihre Artikel- / Chargennummer manuell ein. Für alle Felder, die nicht per Assistent gefüllt werden sollen, gilt das gleiche Prinzip.

1.3 Pflege

Der Assistent ist standardmäßig gefüllt ausgeliefert worden, kann von Ihnen jedoch individualisiert werden - und dies scheint besonders unter dem Aspekt Ihrer individuell verwendeten Implantatsysteme sinnvoll.

Um die einzelnen Inhalte des Assistentenfensters zu pflegen, rufen Sie bitte nacheinander die Menübefehle „Pflege“, „Textbausteine“ auf, klicken den „Implantat“ an und bestätigen Ihre Auswahl mit „OK“.

Es öffnet sich Ihnen ein Fenster, in dessen rechten unteren Bereich sich ein Pop-Up-Menü befindet, welches die unterschiedlichen Textbaustein-kategorien

für den Eingabeassistenten enthält. Wählen Sie in diesem Pop-Up-Menü bitte den Eingabebereich aus, in welchem Sie Änderungen vornehmen wollen. Alle zugeordneten Bausteine werden Ihnen nun im oberen Fensterbereich angezeigt und können durch Doppelklick geöffnet und geändert, einfach angeklickt und gelöscht oder durch Druck auf „Neu“ neu angelegt werden. Alle hier eingetragenen Textbausteine werden Ihnen im Eingabeassistenten des Implantatmoduls angezeigt.